

City-Kaufhaus Leoben

Hauptplatz 19
8700 Leoben, Österreich

Geramb Dankzeichen 2002

Ein gutes Beispiel für die Wandlungsfähigkeit eines Stahlbaues. 1972 entstanden, war er ursprünglich mit Steinplatten verkleidet, ein typisches Kind seiner Zeit, selbstbewusst und massig. Durch geschicktes Wegnehmen und Hinzufügen von konstruktiven Teilen entstand im Zuge des Umbaus eine stark gegliederte und durch die Glasfassade luftig und leicht wirkende Hülle anstelle der ursprünglichen Schwere. Diese an und für sich schon sehr gute Leistung eines gelungenen Faceliftings ist aber nicht der Hauptgrund für die Auszeichnung. Vielmehr liegt dieser in der durch die gläserne Transparenz möglichen optischen Vernetzung zwischen Kaufhaus und Hauptplatz. Also wie das Haus den Platz zusätzlich erlebbar macht und aufwertet und umgekehrt. Man erlebt von der Computerspielzone des Kaufhauses den Hauptplatz so wie von einem Sprungturm das Becken eines Bades. Als Besucher im gläsernen Lift verändert sich die Platzperspektive kontinuierlich vom Platzniveau bis auf 12 m darüber. Die freien Durchblicke ermöglichen auch bezogen auf den Verein Baukultur ein Ensembleerlebnis der besonderen Art. Platz, Steinadlerhaus und ehemaliges City-Kaufhaus sind nämlich allesamt mit dem heutigen Tag Geramb-Preisträger. (Jurytext Geramb Dankzeichen 2002)

ARCHITEKTUR
Boris Podrecca

FERTIGSTELLUNG
2001

SAMMLUNG
nextroom

PUBLIKATIONSDATUM
02. Juli 2002



City-Kaufhaus Leoben

DATENBLATT

Architektur: Boris Podrecca

Funktion: Konsum

Fertigstellung: 2001

AUSZEICHNUNGEN

Geramb Dankzeichen 2002, Auszeichnung